KLAK

PRESSEMAPPE

KLIMAAKTIONS-KINO

BUNDESWEITE FAHRRADKINO-TOUR VON MAI BIS SEPTEMBER 2018

@fahrradkino
@fahrradkino
@klakfahrradkino

ein Projekt von:

UfU Unabhängiges Institut für Umweltfragen

Solare Zukunft

in Kooperation mit:

FILMUNIVERSITÄT BABELSBERG KONRAD WOLF

filmArche

MOVEMENTO

gefördert durch:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Foto: Tilman Vogler

INHALT

1 PRESSEMITTEILUNG

2 PROJEKT

- KLIMAKURZFILME
- BUNDESWEITE FAHRRADKINO-TOUR 2018
- JUGENDHERBERGEN
- VERNETZUNG

3 TOURDATEN

3 MEHR INFOS ZUR FAHRRADKINO-TOUR

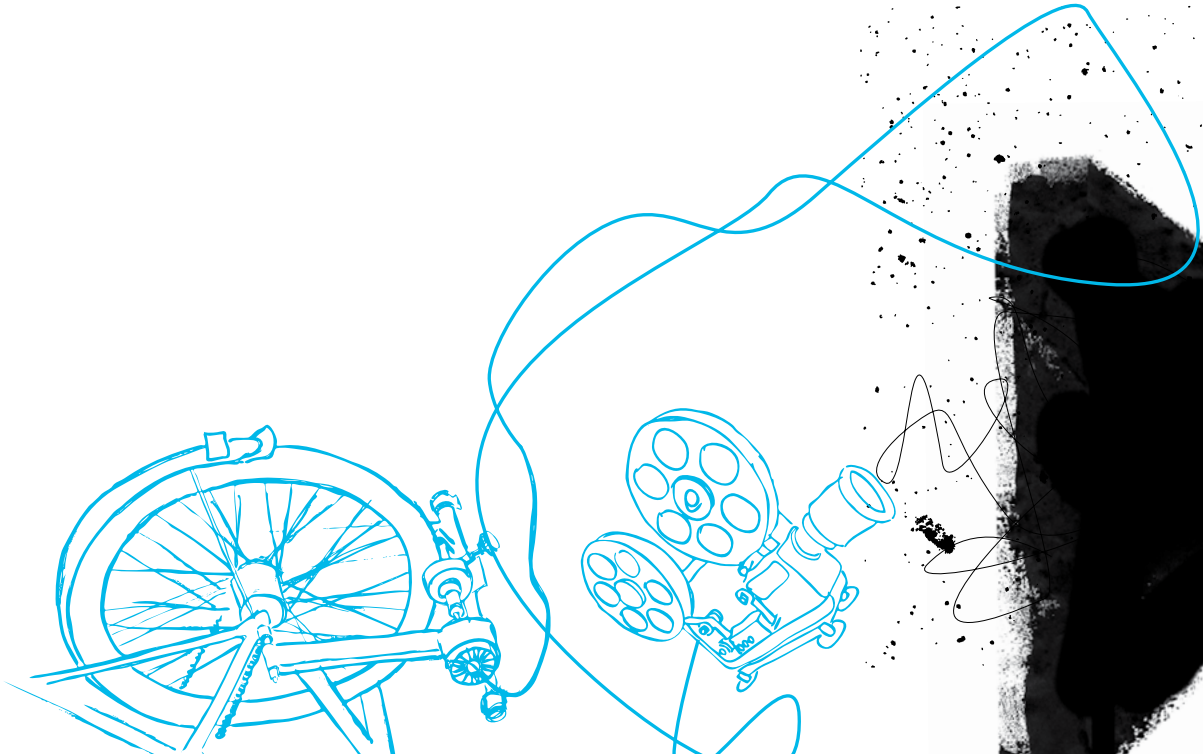
4 KLAK KLIMAKURZFILME

5 KURZTEXTE FÜR SOZIALE MEDIEN

6 PROJEKTPARTNER*INNEN

6 MEDIENKONTAKT

7 LOGOS UND BILDMATERIALIEN



PRESSEMITTEILUNG

KLIMA, CLIPS UND KETTENFETT
KLAK-FAHRRADKINO-TOURSTART IN KIEL AM 9. MAI 2018

Berlin/Freiburg, 26. April 2018

Am 9. Mai 2018 startet die bundesweite KLAK (KLimaAktionsKino)-Fahrradkino-Tour in der Kieler Alten Mu. Auf zehn Fahrrädern wird die Energie für das Kino-Event von den Zuschauer*innen selbst erzeugt.

Gezeigt werden unter anderem elf Klimakurzfilme, die zuvor im Rahmen des KLAK-Projektes produziert wurden. Ein Ideen-Wettbewerb hatte bereits 2016 junge Menschen im Alter von 14 bis 25 Jahren zur Einreichung von Drehbuch-Ideen zu den Themen Konsum, Energie oder Mobilität aufgerufen. Aus den Einsendungen wählte eine Fachjury die elf besten Ideen aus. In den darauffolgenden zwölf Monaten entstanden in Kooperation mit Profis aus der Film- und Medienbranche (Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, filmArche e.V. und Climate Communication Lab) elf Kurzfilme, die ein breites Genre-Spektrum abdecken: Von animierten Spots über Trickfilm und Märchendrama bis zu Doku-Filmen ist alles repräsentiert.

In Kiel werden nun erstmals alle Kurzfilme öffentlich gezeigt – damit beginnt die offizielle KLAK-Fahrrad-kino-Tour. Nach Kiel tourt das Fahrradkino-Team bis September 2018 durch weitere 15 Städte und wird unter anderem in Wuppertal, München, Leipzig, Freiburg und Berlin Station machen. Dabei werden die kostenlosen Open-Air-Veranstaltungen an besonderen Orten durchgeführt. Sei es auf dem Königsplatz nach dem Radlcorso auf der Münchener Radlnacht oder im Rostocker Stadthafen, wo sich das Segel eines alten Traditionsseglers in die Leinwand für das Fahrradkino verwandeln wird.

Bei den 16 Tourstopps findet jeweils ein buntes Programm mit lokalen Partner*innen, aktiven Gruppen und Initiativen statt. Bei Kulturprojekten, Stadtteilbewegungen und anderen nachhaltigen Projekten wird es neben dem Fahrradkino Mitmach-Aktionen wie Fahrradschlauch-Upcycling, Kleidertauschparties und Fahrrad-Discos geben.

KLAK ist ein Kooperationsprojekt vom Unabhängigen Institut für Umweltfragen e.V. und Solare Zukunft e.V. und wird gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative.

Weitere Informationen und alle Tourstopp-Termine auf www.fahrradkino.org/die-tour

Mit der Bitte um Veröffentlichung.

PRESSEKONTAKT

SCHIRIN SHAHED — Unabhängiges Institut für Umweltfragen e.V. (Berlin)
schirin.shahed@ufu.de | Tel. 030 428 4993 -27 | 0176 65 96 74 62

oder

IRINA WELLIGE — Solare Zukunft e.V. (Freiburg)
i.wellige@solarezukunft.org | Tel. 0761 13 73 680 | 0176 24 03 85 34

PROJEKT

Die Fahrradkino-Tour ist Teil des KLAK (KLimaAktionsKino)-Projekts, bei dem bundesweite Fahrradkino-Aktionen die Themen Klimaschutz und nachhaltige Mobilität erfahrbar und erlebbar machen und dabei Anstöße zu alternativem Handeln geben.

KLIMAKURZFILME

Beim KLAK-Drehbuchideen-Wettbewerb haben junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahren kreativ verarbeitet, wie sie die Welt sehen und welche Visionen sie für die Zukunft haben. Gesucht wurden Ideen zu den Themen Energie, Konsum und Mobilität.

In Kooperation mit Profis aus der Film- und Medienbranche (Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, filmArche e.V. und Climate Communication Lab) wurden die Kurzfilmideen der Gewinner*innen während der letzten 12 Monate produziert. Dabei sind elf Kurzfilme entstanden, die ein breites Genre-Spektrum abdecken: Von animierten Spots über Trickfilm und Märchendrama bis zu Doku-Filmen ist alles repräsentiert. Inhaltlich beschäftigen sich die Filme mit sehr abwechslungsreichen Themen wie der Fleischindustrie, Stromproduktion durch Körperkraft, Recycling und Konsumzwang. Allen gemeinsam ist, dass sie sich auf die Suche nach Alternativen zu unserem derzeitigen konsumgesteuerten und umweltbelastenden Alltag begeben.

BUNDESWEITE FAHRRADKINO-TOUR 2018

Die Fahrradkino-Tour 2018 bildet den Höhepunkt des Vorhabens. Von Mai bis September 2018 geht das Klimakurzfilmprogramm auf die Fahrradkino-Tour – mit 16 Tourstopps bundesweit. Die erforderliche Energie für das Kino wird durch Fahrräder mit Generatoren während der gesamten Vorstellung erzeugt. So werden die Besucher*innen selbst aktiv und auf praktische Art und Weise für den Klimaschutz sensibilisiert. Auftakt der Tour ist am 9. Mai in Kiel, es folgen 15 weitere Tour-Stopps in verschiedenen Städten wie Essen, Kiel, Berlin, Freiburg, München und Leipzig.

Mit lokalen Kooperationspartner*innen wie Kulturprojekten, Stadtteilbewegungen und anderen nachhaltigen Initiativen wird es auf KLAK-Fahrradkino-Veranstaltungen mehr als nur Kino geben: Mitmach-Aktionen und Workshops wie Fahrradschlauch-Upcycling, Kleidertauschparties oder Fahrradwerkstätten. In München können sich die Besucher*innen auf der Radlnacht vor dem Fahrradkino mit einer großen Fahrradtour warm strampeln. In Rostock werden die Segel eines alten Traditionsseglers im Stadthafen in die Leinwand verwandelt.

JUGENDHERBERGEN

Das Fahrradkino gibt es auch in zwei Jugendherbergen. Für jeweils ein Jahr integrieren die Jugendherbergen Freiburg und Erfurt das Fahrradkino in ihr Angebot. Es lässt sich schnell zur Fahrrad-Disco umbauen und bietet neben dem Aspekt der Weiterbildung zu alternativen Lebensweisen auch viel Spaß für junge Gäste und Reisende.

VERNETZUNG

Es gibt in Deutschland weitere Fahrradkino-Aktionen und Initiativen, welche überwiegend regional aktiv sind. Bestehende Fahrradkino-Initiativen werden von uns kontaktiert und nach Zustimmung vernetzt. Der Austausch fand/findet im Rahmen von Workshops und eines Symposiums statt.

TOURDATEN

9. MAI ▶▶▶ **KIEL** in der Alte Mu

17. MAI ▶▶▶ **ESSEN** auf dem Weberplatz

20./21. MAI ▶▶▶ **WUPPERTAL** in Utopiastadt

25. MAI ▶▶▶ **BONN** im Viktoriaviertel

29. MAI ▶▶▶ **KÖLN** im Odonien

9./10. JUNI ▶▶▶ **FRANKFURT A.M.** auf dem PIER F Festival

16. JUNI ▶▶▶ **HANNOVER** im Jamiel-Kiez

07. JULI ▶▶▶ **MÜNCHEN** auf der Radlnacht

09. JULI ▶▶▶ **AUGSBURG** auf dem Domplatz

20. JULI ▶▶▶ **LUDWIGSBURG** auf dem NaturVision Filmfestival

21. JULI ▶▶▶ **FREIBURG** auf dem Agrikultur Festival

08. SEPTEMBER ▶▶▶ **ROSTOCK** im Stadthafen

12. SEPTEMBER ▶▶▶ **LEIPZIG** im Clara-Zetkin-Park

16. SEPTEMBER ▶▶▶ **DRESDEN** zum Start der Europäischen Mobilitätswoche

21. SEPTEMBER ▶▶▶ **BERLIN** auf dem PARK(ing) DAY

MEHR INFOS ZUR FAHRRADKINOTOUR

Homepage	www.fahrradkino.org
Facebook	www.facebook.com/fahrradkino
Twitter	twitter.com/fahrradkino
Instagram	www.instagram.com/klakfahrradkino
Tour-Trailer	www.youtube.com/watch?v=fhpxTREp-os
YouTube	www.youtube.com/channel/UCiqHYiMIRPcrh_hc_TQZxbQ/videos

KLAK KLIMAKURZFILME

DER BESUCH

Regie & Drehbuch: Sharon Ryba-Kahn | Dokumentarfilm | 4‘40 min | 2018
Bei einem Besuch beim Berliner Fußballverein FC Union begeben sich die Schüler der Marianne-Cohn Schule auf Klimaschutzmission. Ist Klimaschutz auch ein Thema beim Fußball? Die Mitarbeiter*innen des Stadions zeigen den Jungs dabei die Gemeinsamkeiten zwischen Fußball und Klimaschutz auf. Das eigene Training darf dabei natürlich auch nicht fehlen.

HUMAN CAR

Regie: Dieter Primig | Drehbuch: Marcus Lauterbach | Social Spot | 1 min | 2018
Wie bewegen wir uns heutzutage fort, bzw. was bedeuten Fortbewegungsmittel uns? Welches ist der IST-Zustand und ist er erträglich, gesund oder erfüllend? Wären nicht vielleicht Alternativen vielversprechender, die sich nicht nur um Status und Ego drehen? Die Absurdität und Skurrilität der gegenwärtigen Einstellungen zu Mobilität und Fortbewegung werden in diesem Social Spot gekonnt hervorgehoben und gleichzeitig Inspiration geliefert, um die Probleme der Gegenwart zu überdenken und Teil einer neuen Bewegung zu werden.

HAPPILY EVER AFTER?

Regie: Florian Vey | Drehbuch: Alicia Raupach | Comedy | 5‘07 min | 2018
Aschenputtel hatte sich die Ehe mit ihrem Prinzen anders vorgestellt. Statt in trauter Zweisamkeit, verbringt sie ihre Tage alleine in seiner Loft-Wohnung. Ein Prinz hat eben viel zu tun. So bleibt ihr nur eins: das Shoppen von Kleidern und Schuhen. Aber kann sie so ihre innere Leere füllen oder muss sie sich letztendlich vom Joch des Konsums befreien?

MEERESSPIEGEL

Regie: Han Van Acoleyen | Drehbuch: Clara Deifel | Fiktion | 2‘30 min | 2018
Ein Geschäftsmann glaubt, mit dem Bau eines Kraftwerks den Deal seines Lebens geschlossen zu haben. Von Größenwahn und Gier getrieben, bemerkt er nicht die nahende Bedrohung, als er in Anzug und Krawatte am Strand ein Sandkraftwerk baut. So bringt er sein eigenes Leben in Gefahr – bis alles nur noch von einem wichtigen Schreiben abhängt ...

PLASTIC SEAS

Regie: Florian Raphael Panzer | Drehbuch: Florian Raphael Panzer | Mockumentary | 5‘15 min | 2018 Plastik überlebt mehr als du denkst! – genau wie unser Film Trash. Ein Film über Widerstandsfähigkeit. PLASTIC SEAS ist ein Trash-Film über, mit und aus Plastikmüll. Er erzählt wie unsere Produktion Stück für Stück auseinanderfiel. Durch das Recyclen unseres eigenen Film Mülls, der für den Papierkorb bestimmt war, zeigen wir: Plastikmüll ist widerstandsfähiger als man denkt – genau wie unser Film.

MINIMALIST

Regie: Josephine Links | Saskia und Tanja Wenck | Fiktion| 7 min | 2018
Ein junger Manager lebt und arbeitet fast ausschließlich in einer digitalen Welt – eingeschlossen in seinem Zimmer. Als sich die Telefonate, Skype-Termine, Chats und Nachrichtendienste an einem Sonntag überschlagen, erlebt er einen emotionalen Zusammenbruch. Bei Bekannten auf dem Land nimmt er eine Auszeit und versucht einen Bruch mit der digitalen Welt.

15 MINUTES LEFT

Regie: Josephine Links | Drehbuch: Jule Fröhlich | Fiktion | 4'20 min | 2018
Eine Familie sitzt am Abend im Wohnzimmer, als unerwartet der Strom ausfällt. Schnell breitet sich Panik aus, da die Tochter unbedingt eine Seminararbeit abschicken muss. Der jüngere Bruder – leidenschaftlicher Bastler und Erfinder – hat schließlich die rettende Idee: Auf einem selbstgebauten Stromerzeuger lässt er die Eltern in wildem Tempo strampeln und der Wettlauf mit der Zeit beginnt ...

DER LETZTE GÄRTNER

Regie: Johannes Dreibach | Drehbuch: Jan Čapar, Johannes Dreibach | Stop-Motion-Puppentrick | 5 min | 2018 In einer postapokalyptischen Welt ohne Sauerstoff ist es einer Person gelungen, sich in ihrem Haus zu verbarrikadieren und mit Hilfe einiger Pflanzen und selbstgebauter Apparate zu überleben. Doch eines Tages bringt ein überraschender Gast den Alltag des Gärtners durcheinander und eine neue Perspektive in sein Leben.

CHANGE

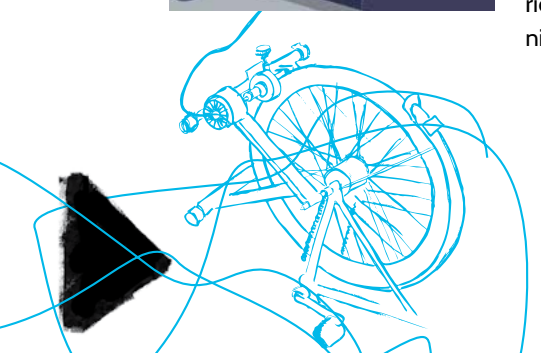
Regie: Human Sh. Namin | Drehbuch: Luca Ferroni | Animation | 2'04 min | 2018
Ralph hat jahrelang konsumiert, ohne sich von den Massen an Verpackungsmüll stören zu lassen, die dabei anfielen. Dann stellt er sein Leben auf eine verpackungsarme Nahrungsaufnahme um. Sein Sinneswandel bewegt ihn dazu durch erfundene Technologie und Fleiß, Bio-Äpfel zu erzeugen, um somit dem Klimawandel entgegenzusteuern.

KONSUM MACHT SCHÖN

Regie: Asa Piefer | Drehbuch: Emily Joy Neumann | Fiktion | 3'10 min | 2017
Ein Raum, ein Spiegel, eine Person. Schönheit durch unkontrollierten Konsum lässt das Glück in Windeseile zu einem Monster mutieren. Wie besessen kauft sich das schöne Mädchen eine schöne Welt zusammen, um endlich die Anerkennung zu bekommen, die sie verdient hat. Doch brauchen wir Anerkennung überhaupt, um schön zu sein?

BON APPETIT

Regie: Human Sharghi Namin | Drehbuch: Jennifer Rauch | Animation | 1'51 min | 2018
BON APPETIT ist eine Mischtechnik aus animierten Zeichnungen und Fotomontagen und gleichzeitig die Darstellung einer Fleisch konsumierenden Gesellschaft, welche sich durch ihre Maßlosigkeit den Boden unter den eigenen Füßen nicht nur wegreißt, sondern ihn zugleich zugrunde richtet. Abholzung der Wälder und Massentierhaltung halten die anonymen Monstergestalten nicht davon ab sich die anschwellenden Bäuche weiter mit rohem Fleisch vollzuschlagen.

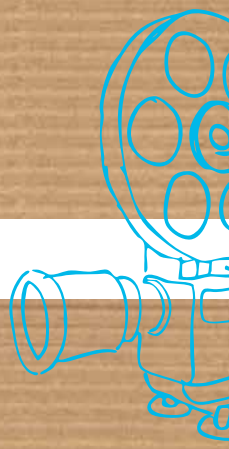


KURZTEXTE FÜR SOZIALE MEDIEN

FACEBOOK | www.facebook.com/fahrradkino
Juhu! Es ist soweit – endlich wird geradelt!
Start der KLAK-Fahrradkino-Tour mit 16 Tourstopps bundesweit im Mai in Kiel. Der Strom für die Klimakurzfilme wird von den Besucher*innen auf 10 Fahrrädern selbst erstrampelt. Das Kinoprogramm wird ergänzt durch Aktionen wie Upcycling, Siebdruck, Workshops, Diskussionen, Musik und vielem mehr. Kommt vorbei und liefert eure Energie!!
Alle Tour-Termine findet Ihr unter fahrradkino.org/die-tour

TWITTER | twitter.com/fahrradkino
Endlich wird geradelt! Start der #KLAK-#Fahrradkino-Tour! Strom für die #Klimakurzfilme wird auf 10 #Fahrrädern selbst erstrampelt: #Kinoprogramm, #Upcycling, #Siebdruck, #Workshops und mehr! Kommt und liefert eure #Energie!
Tour-Termine: fahrradkino.org/die-tour

Weitere Twitter Hashtags:
#fahrradkino #klak #klimaschutz #kurzfilme #tour2018 #mobilitaet #konsum #konsumkritik #energie #festival #tour #upcycling #kino #nachhaltigkeit #zukunft #kreativitaet #energie



PROJEKTPARTNER*INNEN

KLIMAAKTIONSKINO (KLAK) ist ein Kooperationsprojekt vom Unabhängigen Institut für Umweltfragen e.V. und Solare Zukunft e.V. und wird gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit im Rahmen der Nationalen Klimaschutz-initiative. www.fahrradkino.org

Das UNABHÄNGIGE INSTITUT FÜR UMWELTFRAGEN (UFU) E.V. ist ein wissenschaftliches Institut und eine Bürgerorganisation. Ziele sind vor allem die Einhaltung der planetarischen Grenzen, die Dekarbonisierung der Gesellschaft, mehr Demokratie durch mehr Partizipation, soziale Gerechtigkeit und eine Wirtschaftsweise, die sich diesen Zielen unterordnet.
www.ufu.de

SOLARE ZUKUNFT E.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit dem Ziel, die Menschen für einen nachhaltigen, verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Ressourcen zu sensibilisieren.
www.solarezukunft.org

MEDIENKONTAKT

Für Rück- und Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an

SCHIRIN SHAHED — Unabhängiges Institut für Umweltfragen e.V.
schirin.shahed@ufu.de | Tel. 030 428 4993-27 | 0176 65 96 74 62

oder

IRINA WELLIGE — Solare Zukunft e.V. (Freiburg)
i.wellige@solarezukunft.org | Tel. 0761 13 73 680 | 0176 24 03 85 34

LOGOS UND BILDMATERIALIEN

Ausgewähltes Fotomaterial ist zum Abdruck freigegeben.
Beleg wird erbeten. Bitte an Medienkontakt (siehe Seite 6).

Logo KLAK

KLAK

Logo Solare Zukunft

Solare Zukunft

Logo UfU

UfU Unabhängiges Institut für Umweltfragen

Logo BMU

Gefördert durch:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

KLAK-Fahrradkino-Tour-Postkarte
Quelle: UfU e.V.

Bild: KLAK-Fahrradkino-Tour-Postkarte
Quelle: UfU e.V./Foto: Tilman Vogler

Foto: Fahrradkino
Quelle: UfU e.V.